

Lass dein Haar herunter by Micha Klein

- überarbeitete Version Januar 2017 -

Socken mit Zopfmuster im geraden und diagonalen Verlauf.

Es wird in Runden vom Bündchen bis zur Fußspitze gestrickt. Der Chart ist beide Socken gleich.

Größe

38-39

ungedehnt gemessen: Schaft ca. 9 cm Breite (in Runde ca. 18 cm), Fußlänge ca. 25 cm,

Zwickel zur Ferse ca. 12,5 cm (in Runde ca. 25 cm), Fersenbreite ca. 9 cm,

Fuß ca. 9 Breite (in Runde ca. 18 cm)

(diese Maße ergaben sich bei der verwendeten 4-fädigen Sockenwolle von *Piratenwolle*)

Maschenprobe: gl re gestrickt= 5 x 5 cm ~ ca. 9 M x 22 R

Die Breite lässt sich verändern, in dem man eine Nadelspielstärke höher oder niedriger verwendet oder zum Muster passend eine rechte oder linke Masche pro Nadel mehr oder weniger strickt. Die Länge des Fußes nach Wunsch stricken.

Material

100 Gramm Sockenwolle 4-fädig (100 g = 420 m Lauflänge)

Nadelspiel 2,25 mm oder 2,5 mm (Nadel 1+4 = Ferse / Nadel 2+3 = Fußbrücken)

Maschenmarkierer nach Bedarf, Schere, Wollnadel zum Vernähen, Sockenschmuck nach Wunsch

Muster

Zopfmuster, Diagonale jede 6. Rd Verzopfung

kr re Rippe, gl re Rippe / in der Ferse

re und li M



Fersenrundung:

Hinreihe: 15 M re stri / 2 M re zus stri / 3 M re stri / 2 M re verschr zus stri / 1 M re stri / restliche 12 M auf der li Nd ruhen lassen / Arbeit wenden

Rückreihe: 12 M auf der re Nd ruhen lassen / 1 M li abh / 5 M li stri / 2 M li zus stri / 1 M li stri / 12 M auf der li Nd ruhen lassen / Arbeit wenden

Es entsteht eine kleine Lücke zwischen den M beim Wenden. Die M re und li neben der Lücke zus stri, um den Bogen des Fersenkäppchens zu arbeiten. Die nachfolgenden M so stri, wie sie erscheint.

Ebenfalls die 1. M wie sie erscheint nur abh. Im Wechsel die Hin- und RR stricken, wobei sich die Außenmaschen (ruhende M) verringern. In diesem Fall bleiben 20 M übrig.

Nd 4 = 10 M re stri, Nd 1 = 10 M re stri

Maschenaufnahme und Zwickel:

Fußrücken nach Muster und Fußsohle gl re= nur re M

1. Runde

Nd 1 = 10 M re stri, 19 M aus den Fersenwand-Rand aufn (= 29 M)

Nd 2 = läuft wieder nach Muster (= 16 M) (Chart 3 Rd 1)

Nd 3 = läuft wieder nach Muster (= 16 M) (Chart 3 Rd 1)

Nd 4 = 19 M aus dem Fersenwand-Rand aufn, 10 M re stri (= 29 M)

2. Runde

Nd 1 = 10 M re stri, 19 M re verschr stri

Nd 2 = das Muster läuft weiter (Chart 3 Rd 2)

Nd 3 = das Muster läuft weiter (Chart 3 Rd 2)

Nd 4 = 19 M re verschr stri, 10 M re stri

Eine weitere Rd ohne Abnahme stri, danach mit Zwickel beginnen.

Die Fußoberseite weiter nach dem Muster (Chart 3 - auf Musterlauf achten) stri. Fußsohle gl re (nur re M in Rd) stri.

Den Fuß bis Spitzenbeginn so lang stri, wie benötigt, dabei den Rapport Rd. 29-38 Chart 3 wiederholen.

22 Runden für die Spitze in cm messen und von der gesamten Fußlänge abziehen und die fehlenden Rd stri.

(Beispiel: Gr. 39 ~ 25 cm Fußlänge / 22 Rd ~ 5,5 cm Spitzenlänge / 25 - 5,5 = 19,5 cm bis zur Spitze stri)

Zwickel-Abnahmen: 13 x jede 2. Rd Zwickelabnahme auf Nd 1 + 4 = 16 M je Nd
 Nd 1 = 3. + 2. letzte M re zus stri
 Nd 4 = 2. M re abh, 3. M re abh, mit li Nd in beide M stechen, mit re Nd den Faden durch beide M ziehen



